

Polizei Dortmund sucht dringend Zeugen des tödlichen Unfalls am Samstagabend auf der L 663

Die Polizei in Dortmund sucht dringend Zeugen eines Unfalls am vergangenen Samstag, 4. Januar, um 19.47 Uhr auf der L 663 in Wambel. Dabei erlitt ein 39-Jähriger tödliche Verletzungen.



Nach den bisherigen Ermittlungen fuhr der 39-jährige Dortmunder mit seinem Pkw-Kombi die L 663 in Fahrtrichtung Asseln. Er lenkte sein Fahrzeug auf den Seitenstreifen, da die Ladung im Fahrzeug verrutscht war. Der Mann verließ das Fahrzeug, begab

sich zum Fahrzeugheck und die Heckklappe.

Von hinten näherte sich ein 18-jähriger Mann aus Dortmund mit seinem Pkw VW-Polo. Aus noch ungeklärter Ursache verließ der 18-Jährige die Fahrspur und wechselte auf den Seitenstreifen. Anschließend prallte er mit seinem Auto auf den 39-Jährigen und dessen Kombi. Dabei verletzte sich der 39-Jährige lebensgefährlich. Trotz aller Wiederbelebungsmaßnahmen starb der Mann noch an der Unfallstelle.

Der 65-jährige Beifahrer des Verstorbenen und die drei jungen Erwachsenen aus Dortmund und Unna aus dem Fahrzeug des 18-Jährigen erlitten jeweils einen Schock und wurden ärztlich betreut.

Die Polizei sucht zur Aufklärung der Unfallursache und Rekonstruktion des Unfallhergangs dringend Zeugen. Hinweise werden unter der Rufnummer 0231 – 132 4216 zur Bürozeit

zwischen 8 und 16Uhr entgegen genommen, ansonsten durch den Wachdienst der Polizeiwache Körne unter der Rufnummer 0231 – 132 3321.